

5. Internationales Rheinsymposium „Fischwanderung“
2. bis 4. November 2005, Bonn



Durchgängigkeit von Fließgewässern – ein wichtiges Element der europäischen Wasserpolitik



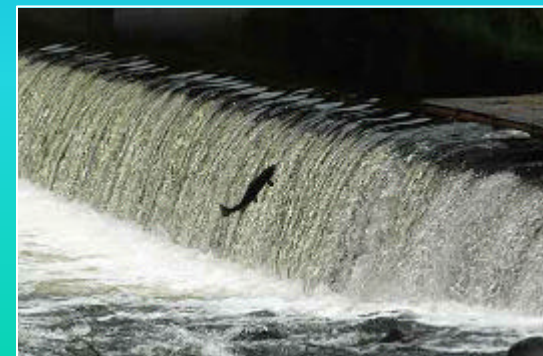
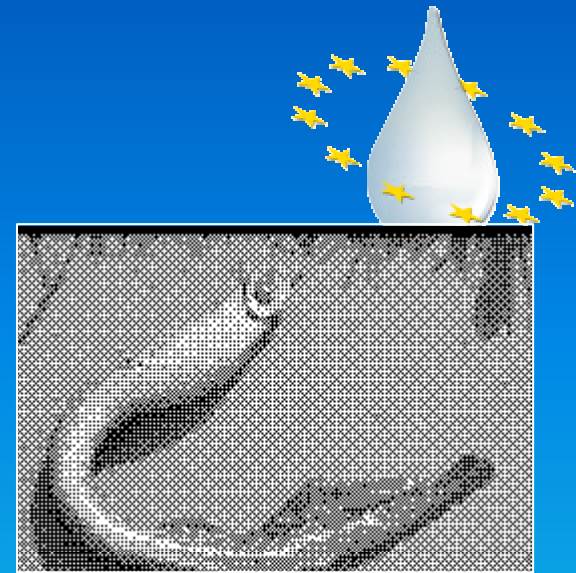
"In der Regel sollten in kultivierten Ländern die Bäche, Flüsse und Ströme Kanäle sein und die Leitung der Gewässer in der Gewalt der Bewohner stehen."

(Johann Gottfried Tulla, 1797-1828)

„Wasser ist keine übliche Handelsware, sondern ein ererbtes Gut, das geschützt, verteidigt und entsprechend behandelt werden muss.“

(Wasserrahmenrichtlinie, 2000)

Fotoquellen: IKSR; Thomas Voigt Fliegenfischen und Naturfotografie



Wasserrahmenrichtlinie: Ziele / Instrumente



- **Schutz aller Gewässer, Oberflächen- und Grundwässer**
- **Ganzheitliche Definition des Gütezieles über Biologie, Chemie und Hydromorphologie: „guter Zustand“ in der Regel bis 2015; Verschlechterungsverbot**
- **Erfassung aller Einwirkungen (*auch jener, die sich regionaler, nationaler oder europäischer Förderung erfreuen*)**
- **Planen und Handeln auf Grundlage von Flussgebieten**
- **breite und verpflichtende Beteiligung der Öffentlichkeit und Betroffenen**
- **Transparenter Prozess für den Fall von sich überlappenden oder in Konflikt stehenden Nutzungsansprüchen**

Umweltziele “guter Zustand” / “gutes Potential” - ein realistisches Ziel



- **Abgeleitet vom sehr guten Zustand (bzw. vom höchsten ökologischen Potential), ökoregions- und typspezifisch**
- **Geringe Abweichung (® guter Zustand bzw. ® gutes Potential) zulässig; umfangreich definiert in der WRRL**
- **Interkalibrierung wird Vergleichbarkeit der biologischen Überwachung sicherstellen; Schritt 1 abgeschlossen (Liste von 1489 Referenzstellen publiziert Sep.2005, aus allen EU25 + NO, BG, RO); Schritt 2 binnen 18 Monaten: Verknüpfung der Grenzen sehr gut/gut und gut/mäßig mit Daten der Überwachung für die biologischen Qualitätskomponenten**

Ganzheitlicher Ansatz bei der Gewässergüte: Qualitätskomponenten für den ökologischen Zustand “Flüsse”



- **Biologische Komponenten:**
Gewässerflora: Zusammensetzung und Abundanz;
benthische wirbellose Gewässerfauna;
Fischfauna: Zusammensetzung, Abundanz und Altersstruktur
- **Hydromorphologische Komponenten:**
Wasserhaushalt (Abfluss und Abflussdynamik;
Verbindung zu Grundwasserkörpern)
Durchgängigkeit des Flusses
Morphologische Bedingungen (Tiefen- und
Breitenvariation, Struktur und Substrat des
Flussbetts, Struktur der Uferzone
- **Chemische und physikalisch-chemische Komponenten**

Umweltziele Ausnahmeregelungen ?



- **Ausnahmeregelungen sind integraler Bestandteil der Umweltziele und des Planungsprozesses, aber keinesfalls nach Belieben;**
- **Ausnahmeregelungen sind (zwingend und auflösend) verbunden mit Bedingungen**
 - Verlängerung der Fristen
 - Weniger strenge Umweltziele
 - vorübergehende Ausnahmeregelungen bei natürlichen Ursachen oder höherer Gewalt
 - ‘neue nachhaltige Entwicklungstätigkeiten’
 - ... und für alle Ausnahmeregelungen gelten die strikten Kriterien von Artikel 4(8) und 4(9):
 - > Keine Ausnahmeregelung darf die Erreichung der Ziele in *jedlichen anderen Wasserkörpern im gleichen Flussgebiet* in Frage stellen;
 - > Anwendung der Ausnahmeregelungen muss zumindest das gleiche Schutzniveau wie bestehendes EU Recht sicherstellen (also keinerlei Ausnahmen z.B. von der Nitrat-Richtlinie oder der Richtlinie kommunale Abwasserbehandlung)

Guidance document n°1	Economics and the environment The implementation challenge of the WFD
Guidance document n°2	Identification of Water Bodies
Guidance document n°3	Analysis of Pressures and Impacts
	Identification & Designation of Heavily Polluted Water Bodies

COMMON IMPLEMENTATION STRATEGY FOR THE WATER FRAMEWORK DIRECTIVE



ENVIRONMENTAL OBJECTIVES UNDER THE WATER FRAMEWORK DIRECTIVE

POLICY SUMMARY AND BACKGROUND DOCUMENT

September 2005



WRRL 'Scoreboard' 2004/2005 (EU25 - 1/3)



	AT	BE	CY	CZ	DE	DK	EE	EL
Gesetzgebung notifiziert (Art.24)	😊	😐*	😊	😊	😐	😊	😊	😊
Interkalibrierung (Stellenauswahl)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊
Flussgebiets- einheiten (Art. 3)	😊	😐	😊	😊	😊	😊	😊	😐
WISE Bericht	😊	😊	😊	😞	😊	😊	😊	😐
Flussgebiets- analyse (Art. 5 Berichte)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😞

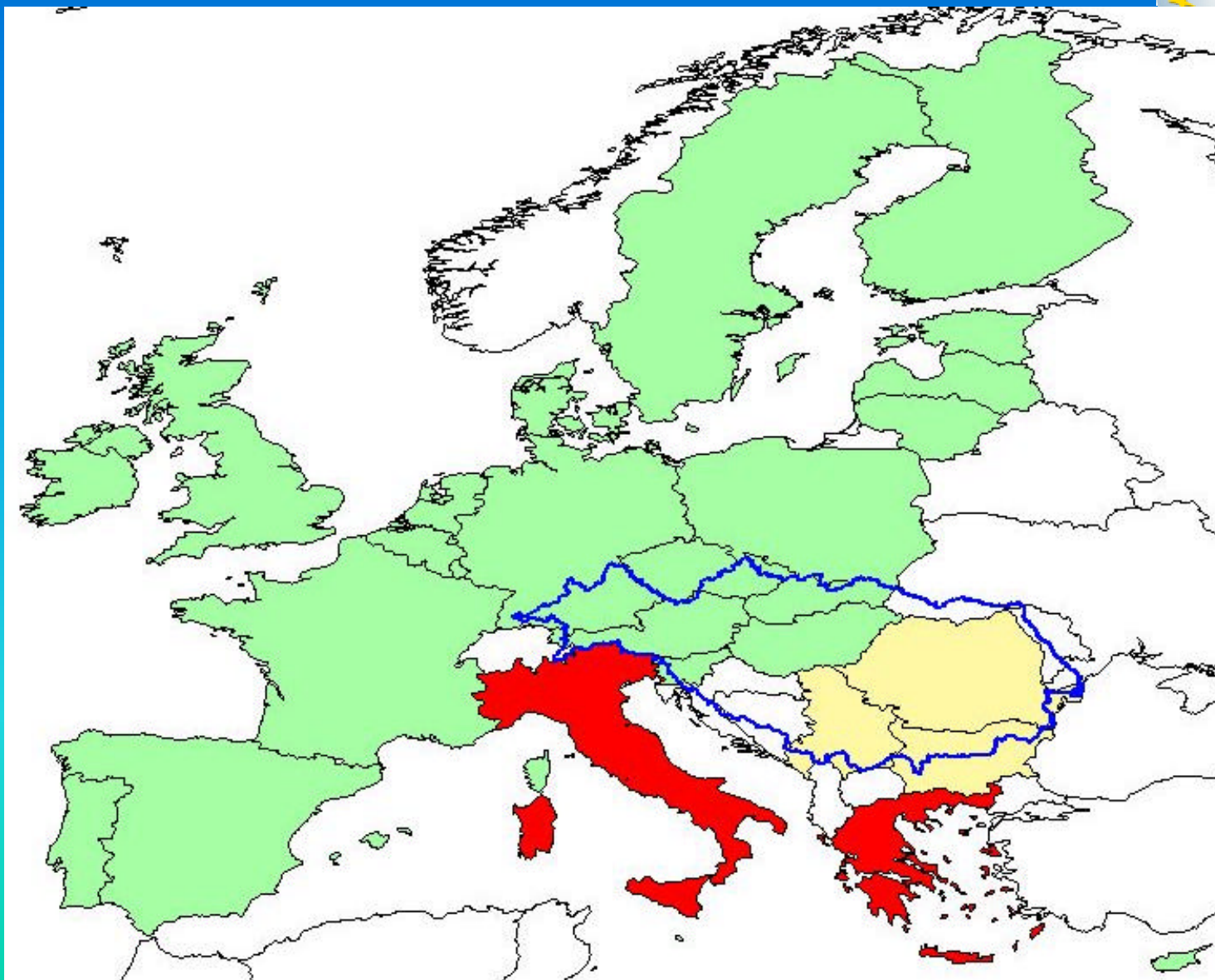
*: Gesetzgebung für die Region Brüssel fehlt

WRRL 'Scoreboard' 2004/2005 (EU25 - 3/3)



	LV	MT	NL	PL	PT	SE	SK	SI	UK
Gesetzgebung notifiziert (Art. 24)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊
Interkalibrierung (Stellenauswahl)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊
Flussgebiets- einheiten (Art. 3)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊
WISE Bericht	😞	😊	😊	😊	😞	😐	😊	😊	😊
Flussgebiets- analyse (Art. 5 Berichte)	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊	😊

Bestandsaufnahmen 2005 (Artikel 5) Übersichtskarte



Erste Analyse der Bestandsaufnahmen nach Artikel 5 WRRL

Die Analyse zeigt klar Ihre Erfolge und Leistungen der
Vergangenheit, aber auch die Versäumnisse



- **Eine erste Analyse zeigt eine vergleichsweise hohe Zahl von Gewässern, die ohne weitere Massnahmen das Umweltziel nicht erreichen werden:**
- **Einerseits sind hydromorphologische Veränderungen (u.a. aus Schiffbarmachung, Flächennutzungsdruck in ländlichen wie urbanen Gebieten, Wasserkraft, Hochwasserschutz) eine Herausforderung quer durch Europa.**
- **Andererseits trägt die Nicht-Erfüllung von schon fälligen Verpflichtungen (Abwasserreinigung, Nitratverschmutzung aus der Landwirtschaft) wesentlich zum schlechten Bild bei.**



European Court of Justice



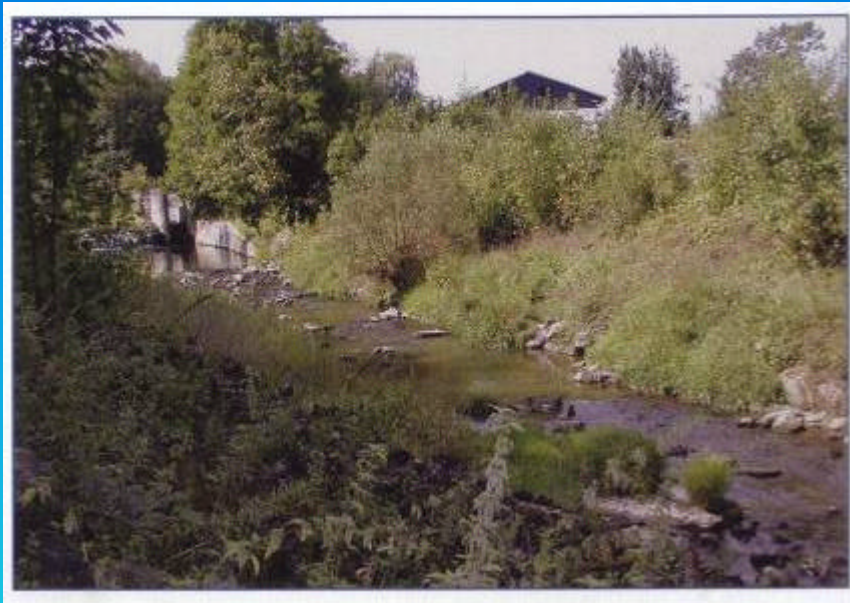
.....

2. Orders the Hellenic Republic to pay to the Commission of the European Communities, into the account EC own resources, a penalty payment of EUR 20 000 for each day of delay in implementing the measures required to comply with the judgement from delivery of the present order until the judgement in Case C-4/92 is complied with;

.....

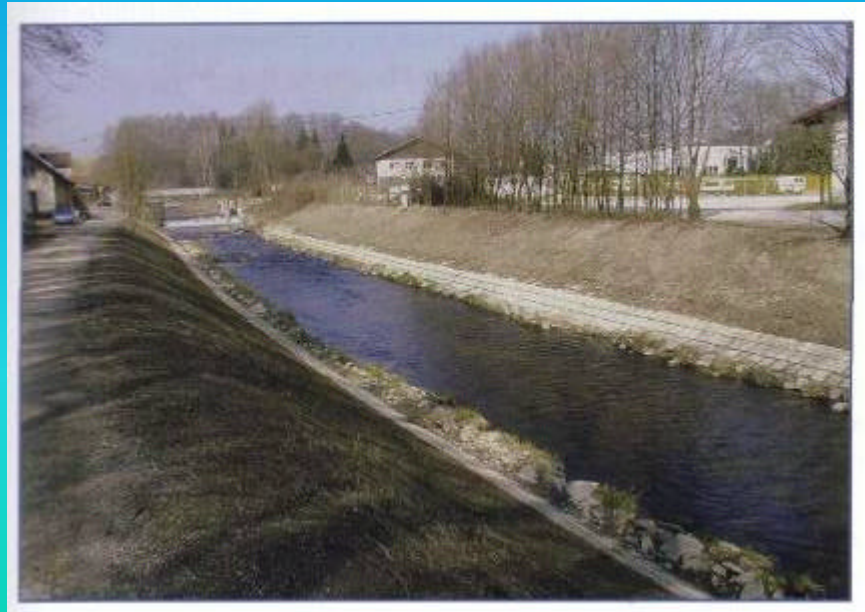
2. Orders the Kingdom of Spain to pay to the Commission of the European Communities, into the account European Community own resources, a penalty payment of EUR 624 150 per year and per 1% of bathing areas in Spanish inshore waters which have been found not to conform to the limit values laid down under Directive 76/160 ...;

Vermeidbare Ursachen und künftige Kostenfaktoren



2002

2004



Vermeidbare Ursachen und künftige Kostenfaktoren



„Der Antrag auf Errichtung einer Fischtreppe wird (wegen wesentlicher Erschwerung eines bevorzugten Wasserbaues) abgewiesen ...“

Ausblick



- **WRRL gibt für alle Gewässer klare und vergleichbare Ziele vor; Hydromorphologie und Längsdurchgängigkeit sind dabei für Flüsse klar definierte Qualitätskomponenten**
- **Transparenter Planungs- und Entscheidungsfindungsprozess**
- **Mechanismen für das Ansprechen von Nutzungskonflikten**
- **Sozio-ökonomische Betrachtungen haben keinen Platz bei der Festlegung von Umweltzielen, wohl aber – im festgelegten Rahmen – bei Ausnahmeregelungen**
- **Bestmögliche Nutzung von Förderungsinstrumenten**
- **Langfristige Grundlage für technische, finanzielle und politische Entscheidungen auf allen Ebenen**
- **Europäische Kommission ist weiterhin der Zusammenarbeit bei der Implementierung verpflichtet, wird aber auch nicht zögern, wo erforderlich Klageverfahren einzuleiten**

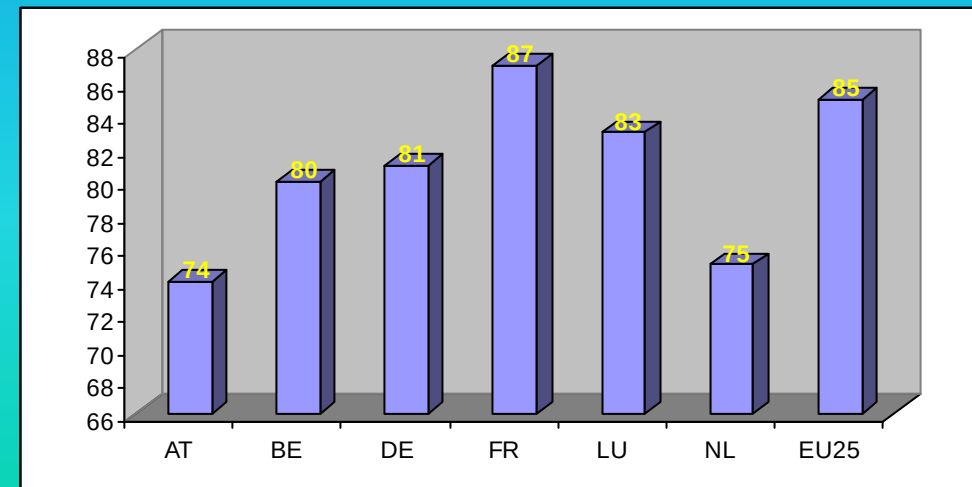
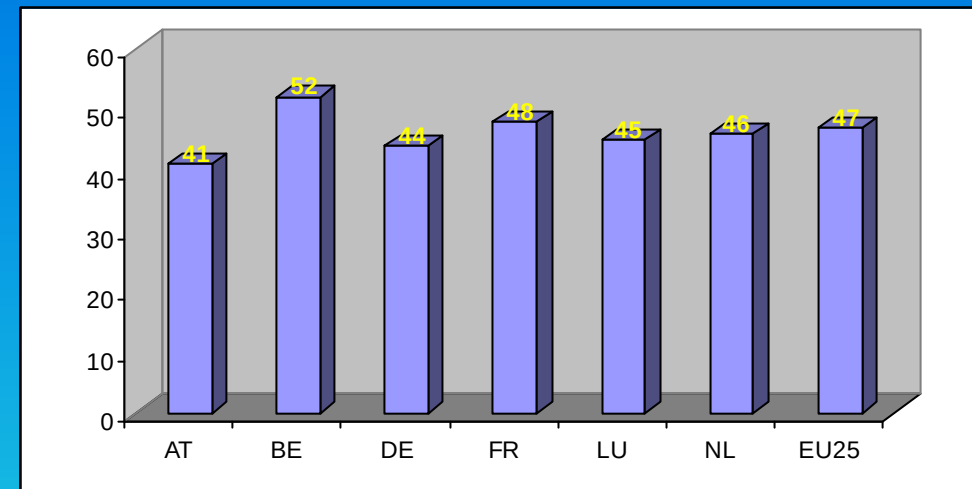
Interesse und Erwartungen der Bürger



**Repräsentative
Meinungsumfrage,
veröffentlicht April 2005**

**Für eine Mehrheit der
Bürger in allen EU25 ist
“Wasser” das wichtigste
unter allen Umweltthemen**

**... und eine überwältigende
Mehrheit der Bürger
erwartet von politischen
Entscheidungsträgern, dass
sie Umweltschutz ebenso
wichtig nehmen wie Sozial-
und Wirtschaftspolitik**



Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

